

► Fortbildung

Unwirksame Rückzahlungsklausel in Fortbildungsvereinbarung

| Es ist nicht zulässig, in einer vorformulierten Fortbildungsvereinbarung die Rückzahlungspflicht schlechthin an das Ausscheiden aufgrund einer Eigenkündigung des Arbeitnehmers innerhalb der vereinbarten Bindungsfrist zu knüpfen. Vielmehr muss nach dem Grund des vorzeitigen Ausscheidens differenziert werden, so aktuell das Bundesarbeitsgericht (BAG, Urteil vom 01.03.2022, Az. 9 AZR 260/21, Abruf-Nr. 229055). |

Ein Arbeitgeber forderte von der Arbeitnehmerin die Kosten für die Fortbildung anteilig zurück, als diese sechs Monate vor Ablauf der Bindungsfrist kündigte. Die Arbeitnehmerin lehnte dies ab; die entsprechende Klausel des Fortbildungsvertrags sei nämlich nach § 307 Abs. 1 S. 1 BGB unwirksam. Die Klausel enthalte eine unangemessene Benachteiligung, weil sie den Arbeitnehmer auch dann zur Rückzahlung verpflichte, wenn er unverschuldet dauerhaft nicht mehr in der Lage sei, seinen arbeitsvertraglichen Pflichten nachzukommen, und das Arbeitsverhältnis aus diesem Grund personenbedingt kündige. Das sah das BAG auch so. Das bedeutet, dass in dem Fall der Arbeitgeber keinen Anspruch auf Rückzahlung der Fortbildungskosten hat.

▼ WEITERFÜHRENDER HINWEIS

- Einen Muster-Fortbildungsvertrag können Sie herunterladen unter Abruf-Nr. 48486351.

► Studie

Sport in Innenräumen: Infektionsrisiko steigt bei hoher Trainingsintensität exponentiell

| Bei hoher Trainingsintensität steigt der Aerosolausstoß exponentiell an. Damit steigt das Infektionsrisiko beim Sport in Innenräumen. Das belegt eine aktuelle Studie der TU München. Physiotherapeuten, die Angebote zur Medical Fitness vorhalten, sollten daher das entsprechende Training nach draußen verlegen oder nur mit entsprechenden Schutzmaßnahmen anbieten. |

Die Probanden im Alter von 18 bis 40 Jahren absolvierten ein Ergometertraining, das stufenweise bis zur Erschöpfung gesteigert wurde. Die Aerosol-emission stieg bei den Probanden im Durchschnitt bis zu einer Belastung von ca. 2 Watt pro kg Körpergewicht (entspricht moderatem Joggen bei einem Freizeitsportler) zunächst nur moderat an. Darüber war der Aerosolausstoß jedoch exponentiell. Die Autoren empfehlen daher, hoch intensives Training nach draußen zu verlegen. Ist dies nicht möglich, sollten sich alle Trainierenden vorher testen lassen, besonders Abstand halten und es sollte eine Klimaanlage mit hohem Luftumsatz verwendet werden.

▼ QUELLE

- Mutsch B et al.: Aerosol particle emission increases exponentially above moderate exercise intensity resulting in superemission during maximal exercise. Proceedings of the National Academy of Sciences of the United States of America (PNAS) May 23, 2022, 119 (22) e2202521119. doi.org/10.1073/pnas.2202521119.

BAG hält Klausel für zu weit gefasst



DOWNLOAD

Muster
Fortbildungs-
vertrag online



Grenze bei 2 Watt pro kg Körpergewicht



IHR PLUS IM NETZ

Volltext
hier mobil
weiterlesen

